



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 22. bis 23.01.2026

Kriminalitätslage:

Handtasche entwendet

Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Lerchenbergstraße in Wittenberg soll einer 74-jährigen Frau am 22.01.2026 gegen 17:25 Uhr von einem unbekannten Täter die Handtasche entwendet worden sein. Nach Angaben der Geschädigten legte sie ihre Tasche auf den Beifahrersitz ihres PKW und verlud anschließend am Kofferraum ihren Einkauf. Als sie losfahren wollte, stellte sie den Verlust ihrer Handtasche samt Inhalt, u.a. diverse persönliche Dokumente, fest. Verdächtige Personen hat sie an ihrem PKW währenddessen nicht wahrgenommen. Sie erstattete eine Strafanzeige wegen eines Diebstahls.

Betäubungsmittel aufgefunden

Am 22.01.2026 kontrollierten Polizeibeamte gegen 22:45 Uhr in der Sternstraße in Wittenberg einen Radfahrer, welcher unbeleuchtet in Richtung Lutherstraße fuhr. Während der Überprüfung der Person wurde bekannt, dass er bereits wegen diverser Betäubungsmittel-Delikte in Erscheinung getreten war. Bei der Durchsuchung seiner Bauchtasche wurden in diesem Zusammenhang mehrere Tütchen mit Betäubungsmitteln und entsprechende Utensilien zum Konsum von Betäubungsmitteln aufgefunden. Gegen den 22-jährigen Wittenberger wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

PKW parkte ohne Pflichtversicherung

Im Beethovenring in Coswig stellten Polizeibeamte am 22.01.2026 gegen 23:45 Uhr einen im öffentlichen Verkehrsraum parkenden PKW Opel ohne amtliche Kennzeichen fest. Bei der Überprüfung wurde bekannt, dass der PKW weder zugelassen, noch pflichtversichert ist. Da der PKW ohne Pflichtversicherung jedoch nicht im öffentlichen Verkehrsraum stehen darf, wurde gegen den 42-jährigen Fahrzeughalter ein Strafverfahren eingeleitet.

Ladendiebstahl

In einem Einkaufsmarkt in der Schillerstraße in Wittenberg beobachtete am 23.01.2026 gegen 10 Uhr ein Mitarbeiter eine Kundin, welche sich mehrere verpackte Wurstwaren in die Innenjacke steckte und den Kassenbereich ohne diese Waren zu bezahlen, passierte. Die Ladendiebin wurde vom Verkaufspersonal bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten. In ihrer Jacke wurden Wurstwaren im Wert von fast 20 Euro aufgefunden. Anfangs stritt sie alles ab und flüchtete sich in diversen Ausreden. Letztlich gab sie dann aber ihren Ladendiebstahl zu. Gegen die 22-jährige Frau aus Wittenberg wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Ein Verantwortlicher des Marktes erteilte ihr zudem ein Hausverbot.

Verkehrslage:

Abkommen von der Fahrbahn

Auf einer Hauptstraße in der Annaburger Heide kam beim Durchfahren einer Rechtskurve am 22.01.2026 gegen 14:10 Uhr ein 27-jähriger Fahrer eines PKW Citroen von der Fahrbahn ab und fuhr in einen Grundstückszaun. Der Sachschaden am Zaun und am PKW wurde auf jeweils 5000 Euro geschätzt. Nach ersten Erkenntnissen war der Unfallverursacher mit einer unangepasst hohen Geschwindigkeit unterwegs.

Kollision mit Steinpoller

Beim Abbiegen von der Elbstraße in die Wallstraße in Wittenberg kollidierte am 22.01.2026 gegen 15:50 Uhr ein 32-jähriger Fahrer eines VW-Transporters mit einem Steinpoller, welcher am Straßenrand installiert war. Am Poller soll augenscheinlich kein Schaden entstanden sein. Hingegen wurde der Sachschaden am Transporter auf 8000 Euro geschätzt.

Kollision mit Ortsschild

Am Ortsausgang von Düben in Richtung Zieko, beides Ortsteile von Coswig, stellte am 23.01.2026 gegen 06:30 Uhr ein 35-jähriger Fahrer seinen Mercedes-Transporter ab ohne das Fahrzeug gegen ein Weiterrollen zu sichern. In der weiteren Folge rollte der Transporter gegen das Ortsausgangsschild. Diese Unachtsamkeit verursachte am Schild einen geschätzten Sachschaden in Höhe von 100 Euro und am Transporter sogar in Höhe von 5000 Euro.

Fehler beim Überholen

Am 23.01.2026 überholte gegen 09:48 Uhr eine 76-jährige Fahrerin eines PKW Ford auf dem in Fahrtrichtung zweispurigen Dresdener Ring in Wittenberg einen PKW Volvo. Bei kamen von der Elbbrücke und fuhren in Richtung Dresdener Straße. Beim Wiedereinscheren auf die rechte Fahrspur kollidierte sie seitlich mit dem Volvo. Durch die Wucht des Aufpralls drehte sich der Ford und schleuderte über die Fahrbahn. Die Sachschäden wurden am Ford auf 10000 Euro und am Volvo auf 3000 Euro geschätzt.

Kollision auf Kreuzung

Am 23.01.2026 befuhr gegen 09 Uhr eine 56-jährige Fahrerin eines PKW Peugeot die Kuhgasse in Kemberg. Beim Befahren der Bundesstraße 2 kollidierte sie mit dem Mercedes-Transporter eines 42-jährigen Fahrzeugführers, welcher vorfahrtsberechtigt auf der Bundesstraße in Richtung Lubast fuhr. Der Peugeot wurde mit einem geschätzten Sachschaden in Höhe von 10000 Euro erheblich beschädigt und musste abgeschleppt werden. Am Transporter wurde der Sachschaden auf 7000 Euro geschätzt.

Wildunfall

Beim Befahren der Landstraße 121 kollidierte am 22.01.2026 gegen 20:22 Uhr ein 64-jähriger Fahrer eines PKW VW mit einem Wildschwein. Das Tier wurde schwer verletzt und musste vor Ort mit Schüssen aus der Dienstwaffe erlöst werden. Am PKW wurde der Sachschaden auf 3000 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de